

DIE 360° NACHHALTIGKEIT VON GUSSASPHALT

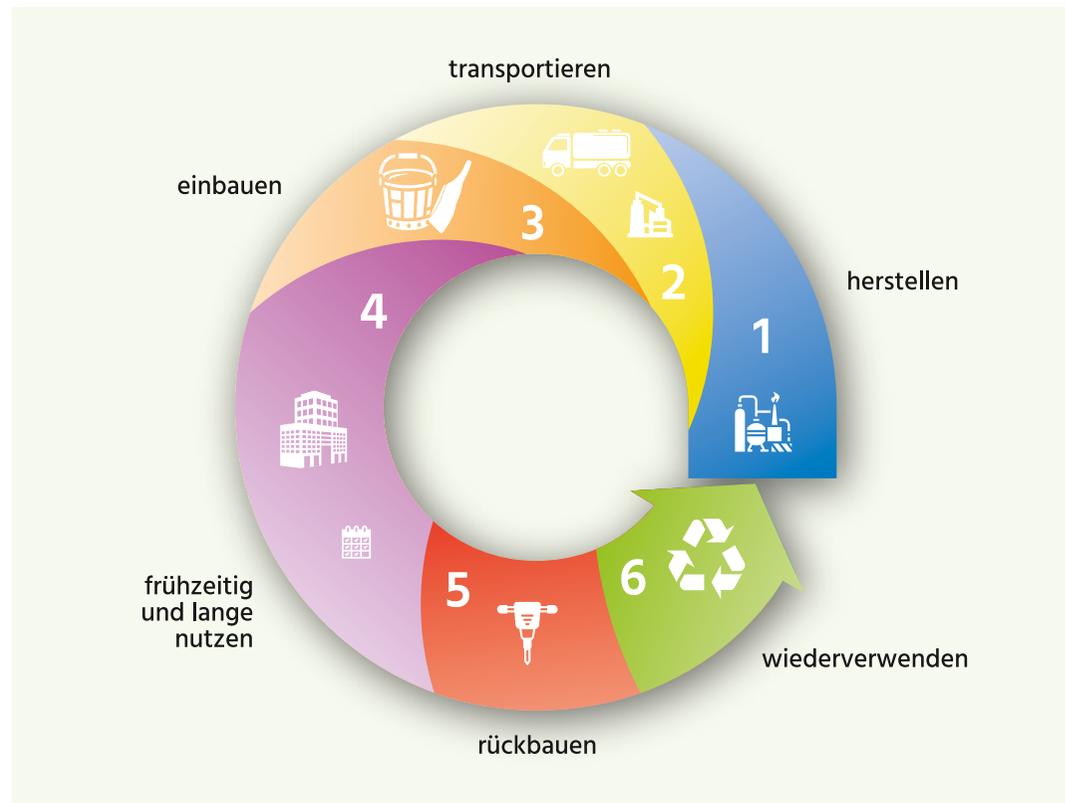
EIN TRADITIONSREICHER BAUSTOFF FÜR DIE ZUKUNFT

Nachhaltigkeit oder nachhaltige Entwicklung bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden. Um Ressourcen langfristig zu erhalten, sollte die Nachhaltigkeit die Grundlage künftiger Entscheidungen sein, denn nachhaltiges Bauen ist bereits jetzt ein wichtiger Baustein für künftige Planungs- und Bauprozesse.

Daher ist Gussasphalt die richtige Wahl für nachhaltiges Bauen.

Gussasphalt ist ein langlebiger Baustoff mit einer hohen Nutzungsfähigkeit. Langlebigkeit ist im Sinne der Nachhaltigkeit die Quelle zur Ressourcenschonung. Baustoffe mit langer Nutzungsdauer schonen unsere Rohstoffe und somit auch unsere Umwelt. Betrachtet man den Baustoff Gussasphalt genauer, dann kommt ein weiterer Vorteil zum Tragen, denn Gussasphalt ist zu 100% wiederverwendbar. Seine Eigenschaften verändern sich auch über Jahrzehnte nicht, weil Gussasphalt ein dichter Baustoff ist und somit keinen chemischen Prozessen durch Expositionen von außen ausgesetzt ist.

Um der nachhaltigen Entwicklung des Baustoffs gerecht zu werden, ist es daher unerlässlich, dass der Gussasphalt mit folgenden wichtigen Kernpunkten in Verbindung gebracht wird:



HERSTELLEN

Gussasphalt wird in modernen Asphaltmischanlagen hergestellt. Diese sind optimal auf den Herstellungsprozess eingestellt und verbrauchen daher wenig Energie. Zur Trocknung und Erhitzung der Gesteinskörnungen werden verschiedene Brennstoffarten eingesetzt. Eine neue Brennertechnologie ist bereits auf dem Markt verfügbar. Diese verwendet künftig Wasserstoff als Hauptenergiequelle.

TRANSPORTIEREN

Gussasphalt wird in hochgedämmten Rührwerkskochern zur Baustelle transportiert. Das dichte Netz von Asphaltmischanlagen garantiert einen kurzen Weg zur Baustelle. Da die Rührwerkskocher gedämmt sind, wird nur minimal Energie verbraucht, um den Gussasphalt auf Temperatur zu halten.

EINBAUEN

Gussasphalt kann von Hand oder maschinell eingebaut werden. Beim Handeinbau wird lediglich Energie vom Rührwerkskocher verbraucht. Beim Maschineneinbau kommt noch der Energieverbrauch des Antriebsmotors hinzu.

FRÜHZEITIG UND LANGE NUTZEN

Gussasphalt kann nach seiner Abkühlzeit von rund 3 Stunden begangen und weiter genutzt werden. Für den Bauablauf ist dies förderlich, da Nachfolgewerke unmittelbar weiterarbeiten können und keine kostenintensive Trocknungsgeräte zur Entfeuchtung des Baukörpers genutzt werden müssen. Ganz im Gegenteil: Die Temperatur, die der Gussasphalt z.B. in einem Gebäude entwickelt, sorgt dafür, dass Feuchtigkeit aus dem Baukörper verdunstet. Gussasphalt hat zusätzlich eine lange Lebens- und Nutzungsdauer. Durch seine langlebigen Eigenschaften reduzieren sich die Lebenszykluskosten, z.B. bei Parkflächen, um ein Vielfaches.

RÜCKBAUEN

Gussasphalt kann in Innenräumen von Hand oder im Verkehrssektor mit Fräsen zurückgebaut werden.

WIEDERVERWENDEN

Ist Gussasphalt zu recyceln? Ja, das ist möglich. Gussasphalt kann aber auch zu 100 % wiederverwendet werden. Das heißt, der Gussasphalt muss nicht für andere Baustoffe genutzt werden, sondern kann direkt als Rohstoff wieder zurückgeführt werden. Mehr geht nicht! Diese Wertschöpfung ist für künftiges, nachhaltiges Bauen unverzichtbar.

Mit diesen 6 Kernpunkten wird der Kreislauf der Nachhaltigkeit dargestellt und zeigt, dass Gussasphalt seit über 100 Jahren ein traditionsreicher Baustoff ist und für modernste ökologische Bauweisen steht.

Deshalb! Bauen und vertrauen Sie auf

gussasphalt  **natürlich**

Lesen Sie mehr zu diesem Thema
in unserer neuen Technische
Informationen 58 „Nachhaltiges
Bauen mit Gussasphalt“

